

## Austauschvorlage

### zur Beschlussvorlage BV/0277/2020 „Benennung eines öffentlichen Geh- und Radweges in „Madame-Ebart-Weg“

. zur StVV-Sitzung am 29.10.2020

Die Änderungen sind farblich dargestellt.

# STADT EBERSWALDE

## Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/0277/2020**

Datum: 18.09.2020

zur Behandlung in Sitzung:  
**- öffentlich -**

Einreicher/zuständige Dienststelle:

61 - Stadtentwicklungsamt

**Betrifft: Benennung eines öffentlichen Geh- und Radweges in „Bürger-Weg“**

---

### Beratungsfolge:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt	06.10.2020	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	29.10.2020	Entscheidung

### Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass der neu entstehende öffentliche Geh- und Radweg zwischen Eberswalder Straße und Finowkanal in „Bürger-Weg“ benannt wird.

Boginski  
Bürgermeister

### Anlagen

Anlage 1 Lageplan

Anlage 2 Kurzvorstellung zur Person

Finanzielle Auswirkungen:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
<b>a) Ergebnishaushalt:</b>						
Haushalts-jahr	Ertrag/Aufwand	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktueller Ertrag bzw. Aufwand	
				€	€	
				€	€	
				€	€	
				€	€	
<b>b) Finanzhaushalt:</b> (für Investitionen Maßnahmenummer: .....)						
Haushalts-jahr	Einzahlung/Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktuelle Ein- bzw. Auszahlung	
				€	€	
				€	€	
				€	€	
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
Erläuterung:						
Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
Einschätzung der Auswirkung auf das Klima:					<input type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ
Abstimmung mit Behindertenbeauftragter erfolgt:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:		

**Sachverhaltsdarstellung:**

Die Stadtverordneten haben sich eindeutig dazu bekannt, das in der Stadt herrschende Ungleichgewicht der Straßenbenennung nach Männern (123) und Frauen (8) zugunsten der Benennung nach Frauennamen zu verändern.

Gemäß der im ABPU am 13.02.2018 abgestimmten Reihenfolge wird vorgeschlagen, den neuen Rad- und Gehweg zwischen Eberswalder Straße und Finowkanal in „**Bürger-Weg**“ zu benennen.

Mit der Benennung „**Bürger-Weg**“ soll die Eberswalder Turnerin und Olympionikin Erna Bürger geehrt werden.

Weitreichendere Angaben zur Person sind der Anlage 2 zu entnehmen.

**Darstellung der Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen:**

Klimaschutzbelange werden durch die Namensvergabe nicht berührt.

# Turnerin von Weltrang

## Erna Bürger (1909-1958)

technische Assistentin, Turnerin und Olympionikin



Erna Bürger, verheiratete Busch ca. 1941 mit Tochter Ursula. Foto: Privatbesitz Sigrid Banaskiewicz



Empfang Erna Bürgers nach ihrem Olympiasieg auf dem Eberswalder Bahnhof, 1936. Foto: Privatbesitz Sigrid Banaskiewicz

### Eine Eberswalderin Olympia-Siegerin

Deutschlands Turnerinnen erriegen die Goldmedaille — Erna Bürger, Eberswalderin, erhält die begehrteste deutsche Auszeichnung

**Eberswalde, 13. August.** Nach der 11. Weltturnerschaft in Stockholm hat der Deutsche Turnverein einen großen Erfolg. Eine deutsche Turnerin, Erna Bürger, hat die begehrteste Auszeichnung der Weltturnerschaft, die Goldmedaille, errungen. Die deutsche Turnerin hat die Goldmedaille errungen. Die deutsche Turnerin hat die Goldmedaille errungen.

Erna Bürger hat die Goldmedaille errungen. Die deutsche Turnerin hat die Goldmedaille errungen. Die deutsche Turnerin hat die Goldmedaille errungen.

### Stand der Nationen

Nation	Gold	Silber	Bronze
USA	10	14	13
Frankreich	10	14	13
Japan	10	14	13
China	10	14	13
Indien	10	14	13
Brasilien	10	14	13
Argentinien	10	14	13
Österreich	10	14	13
Polen	10	14	13
Ungarn	10	14	13
Italien	10	14	13
Schweden	10	14	13
Belgien	10	14	13
Japan	10	14	13
China	10	14	13
Indien	10	14	13
Brasilien	10	14	13
Argentinien	10	14	13
Österreich	10	14	13
Polen	10	14	13
Ungarn	10	14	13
Italien	10	14	13
Schweden	10	14	13
Belgien	10	14	13

Katholische Vereine über die weltweite Olympiade...

### Das Olympische Feuer in Alet gelöscht

Erstmalige Weltabschluss der Olympiade

Nach der 11. Weltturnerschaft hat die Olympiade ihren Abschluss gefunden. Die Olympiade hat ihren Abschluss gefunden.



Erna Bürger in der Uniform der deutschen Turnerschaft

Märkischer Stadt- und Landbote, 1936. Abb.: Kreisarchiv Barnim

Erna Bürger wurde am 26. Juli 1909 in Eberswalde geboren. Ihre Eltern waren Albrecht Bürger und Bertha Bürger, geb. Kummer, wohnhaft in der Gertraudenstraße 24. Erna Bürger besuchte von 1916 bis 1924 die Bürgerschule III in der Breiten Straße und im Anschluss die Handelsschule und eine Fotoschule für wissenschaftliche Fotografie in Berlin. Bis 1934 arbeitete sie in einem Eberswalder Fotogeschäft und wechselte dann in das Zoologische Institut der Forstlichen Hochschule Eberswalde als technische Assistentin bei Prof. Dr. Max Wolff.

Sie war 1936 die zweitbeste Turnerin der Welt und startete als einzige östlich der Elbe. Am 12. August 1936 erkämpfte sie mit sieben weiteren Frauen die Mannschafts-Goldmedaille im Turnen bei den Olympischen Spielen in Berlin. Im damaligen Achtkampf der Frauen, bestehend aus Pflicht und Kür am Pferd seit, Barren, Schwebebalken und Gemeinschaftsübung, belegte sie hinter Gertrud Meyer Platz 2. Bis 1948 gab es bei den Frauen keine Einzelwertung. Erna Bürger erturnte seit den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts bei Deutschen Turnfesten und Meisterschaften viele vordere Plätze. Trainiert wurde sie von Paul Busch, der als Ingenieur bei den Krupp-Ardelt-Werken beschäftigt war und den sie im Oktober 1937 heiratete. Für ihre Leistung bei der Olympiade hatte sie von der Stadt ein Haus in der Wilhelm-Matschke-Str., ehemals Walter-Schemm-Str., geschenkt bekommen. Am 29. November 1940 kam ihre Tochter Ursula zur Welt. Ende 1941 kündigte sie wegen der Erkrankung ihres Ehemannes Paul Busch, der 1942 an Magenkrebs starb. Von 1942/43 war sie als Laborassistentin in der Dachpappenfabrik Büscher & Hoffmann tätig. Nach dem Krieg wurde ihre Goldmedaille gestohlen. Von 1947 bis 1952 war sie als Fürsorgerin im Gesundheitsamt Eberswalde angestellt. Erna Bürger heiratete am 10. April 1952 in Eberswalde ihren zweiten Mann Franz Fiedler und siedelte mit ihm im Dezember des gleichen Jahres nach Düsseldorf. Sie starb viel zu früh am 21. Juni 1958 in Düsseldorf an einer Lungenembolie.



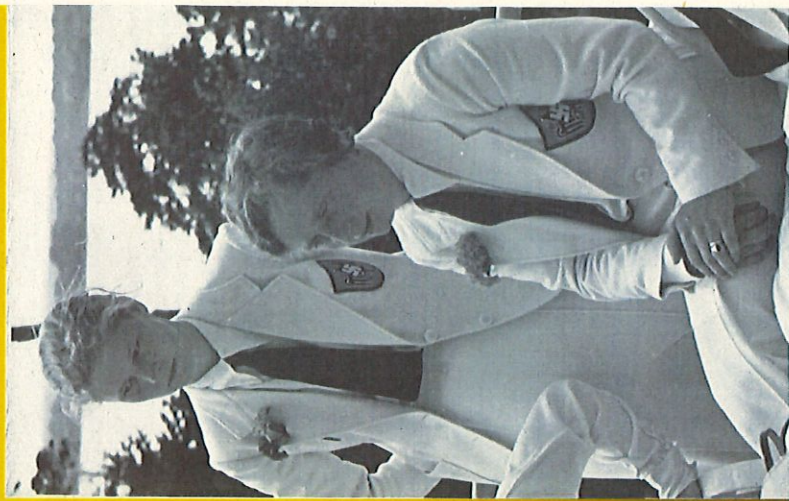
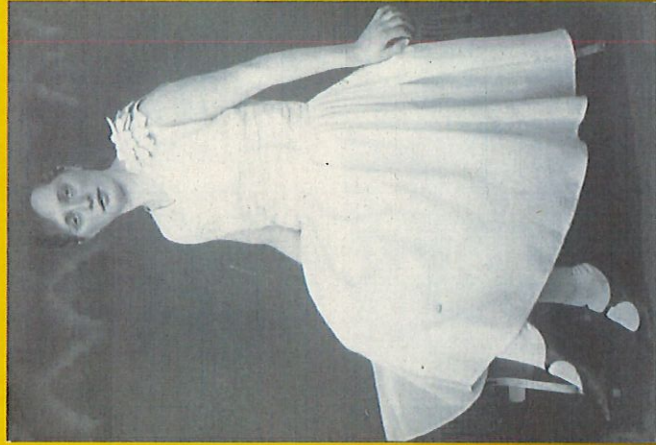
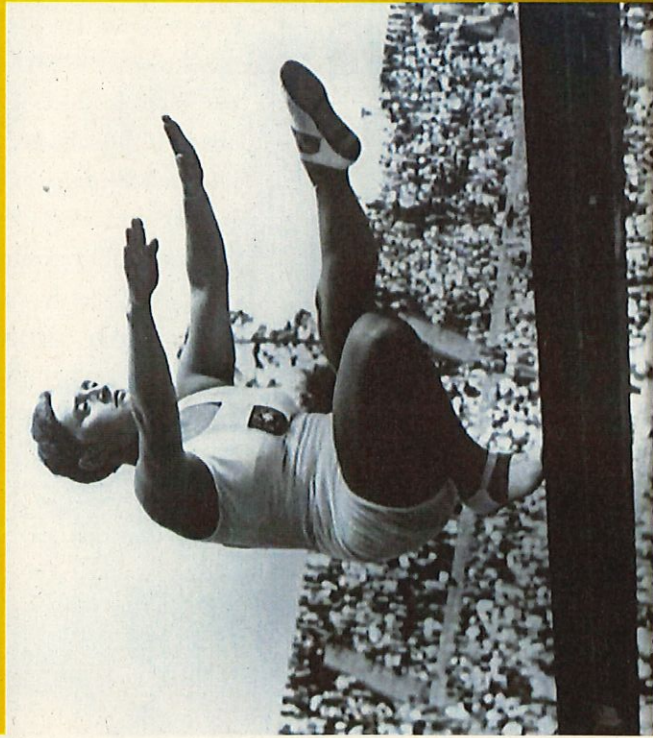
© Kulturland Brandenburg 2010  
**Mut & Anmut**  
 Frauen in Brandenburg - Preußen



## Erna Bürger (1909-1958)



Die in Eberswalde geborene Turnerin war 1936 die zweitbeste Turnerin der Welt und startete als einzige östlich der Elbe. Am 12. August 1936 erkämpfte sie die Mannschafts-Goldmedaille im Turnen bei den Olympischen Spielen in Berlin



Museum in der Adler-Apotheke, 3. Dezember 2010